

Kleintierordination Bruck an der Mur

Ordinationszeiten:

- Montag bis Freitag 9 bis 11 Uhr und 16 bis 19 Uhr
- Samstag von 9 bis 11 Uhr
- und nach telefonischer Vereinbarung

Landskrongasse 6, 8600 Bruck a.d. Mur

Telefon: 03862/58491

Telefax: 03862/58491 - 5

email: office@kleintierordination.com

Akupunktur und Golddraht-implantation bei Hund und Katze

Während die Akupunktur beim Menschen und beim Pferd bereits vor etwa 3000 Jahren in China entwickelt wurde, ist die Akupunktur bei Hund und Katze eine westliche Entwicklung, die erst später von den Chinesen übernommen wurde.

Das Wesen der Akupunkturbehandlung sieht als **Ziel**, das **Gleichgewicht** = Homöostase **herzustellen**, wenn dieses zwischen konträren Funktionszuständen gestört ist.

Die **eigentlich chinesische Akupunktur** kennt nicht nur das **Stechen** bestimmter Punkte mit **Nadeln** sondern auch das **Brennen**. Verschiedene Methoden sind neben der Körperakupunktur mittels Akupunkturnadeln möglich: Elektroakupunktur (+ elektrischen Reiz über die Akupunkturnadel), Moxibustion (lokale Wärmebehandlung über Moxastäbchen), Lasertherapie (Stimulation der Akupunkturpunkte mit einem Soft- oder Midlaser), Neuraltherapie (Injektion eines Lokalanästhetikums unter anderem auch an den Akupunkturpunkten) Aku-Injektion (Injektion von Medikamenten an den Akupunkturpunkten) u.a..

Akupunktur kann nur bei funktionellen Erkrankungen helfen, bei denen der Organismus nach wie vor die Möglichkeit hat, über bestehende Strukturen auszugleichen. Hauptindikationen sind Erkrankungen des Bewegungsapparates, aber auch hormonelle Imbalancen oder Verdauungs- und Stoffwechselstörungen, Schmerzausschaltung und Lösung von Krämpfen. In vielen Fällen wird Akupunktur nicht als alleinige sondern als adjuvante = unterstützende Therapie eingesetzt.

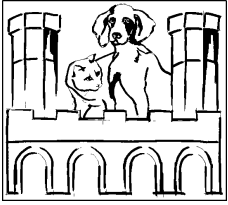
Die **Akupunkturpunkte** werden definiert als spontan reizsensible Hautpunkte, die durch einen verminderten elektrischen Hautwiderstand gekennzeichnet sind. Die anatomische Grundlage ist ein kleiner Nerven-Gefäß-Bindegewebsstrang, der an jedem dieser Punkte die Körperfascie (bindegewebige Körperhülle unter der Unterhaut) durchdringt. Es haben sich sogenannte **Akupunkturmeridiane** finden lassen, das sind gedachte Linien, auf denen Akupunkturpunkte liegen, und entlang denen nach chinesischer Ansicht die Lebensenergie (Qi, Chi) durch den Körper fließt. Die Meridiane werden nach chinesischem System Organen zugeordnet (diese Organe sind nicht den Organen des Körpers gleichzusetzen, auch wenn sie gleich benannt sind). In Westeuropa ist es üblich, Akupunkturpunkte nach dem Meridian, auf dem sie liegen und einer ihm zugeordneten Nummer zu bezeichnen.

Die Auffindung der Akupunkturpunkte erfordert beträchtliches Wissen, da von der Wahl der „richtigen“ Punkte der Erfolg der Therapie abhängt.

An unserer Klinik haben sich die **Akupunktur-Injektion** und die **Neuraltherapie** sowie bei bestimmten Erkrankungen die **Golddrahtimplantation** bewährt. Die Hauptindikation ist dabei die **Schmerztherapie** bei Erkrankungen des Bewegungsapparates (Nervenwurzelentzündung durch Wirbelsäulenerkrankung, Arthosen, Tendopathien usw.).

Im Rahmen der **Akupunktur-Injektion und Neuraltherapie** wird ein bestimmtes Lokalanästhetikum (= Medikament, das am Injektionsort und entlang von Nervenbahnen den Schmerz nimmt) an Akupunkturpunkten, aber auch im Bereich von Gelenkkapseln oder Sehnenansätzen injiziert. Das Depot des Medikaments ersetzt das Liegenbleiben der Nadel, wodurch die Behandlungszeit deutlich verkürzt wird. In einem Behandlungszyklus werden meist 3 Behandlungen im Abstand von etwa 10 Tagen durchgeführt in Abhängigkeit vom Befinden des Patienten.

“ BERATEN - HELFEN - HEILEN - PFLEGEN ”



Kleintierordination Bruck an der Mur

Ordinationszeiten:

- Montag bis Freitag 9 bis 11 Uhr und 16 bis 19 Uhr
- Samstag von 9 bis 11 Uhr
- und nach telefonischer Vereinbarung

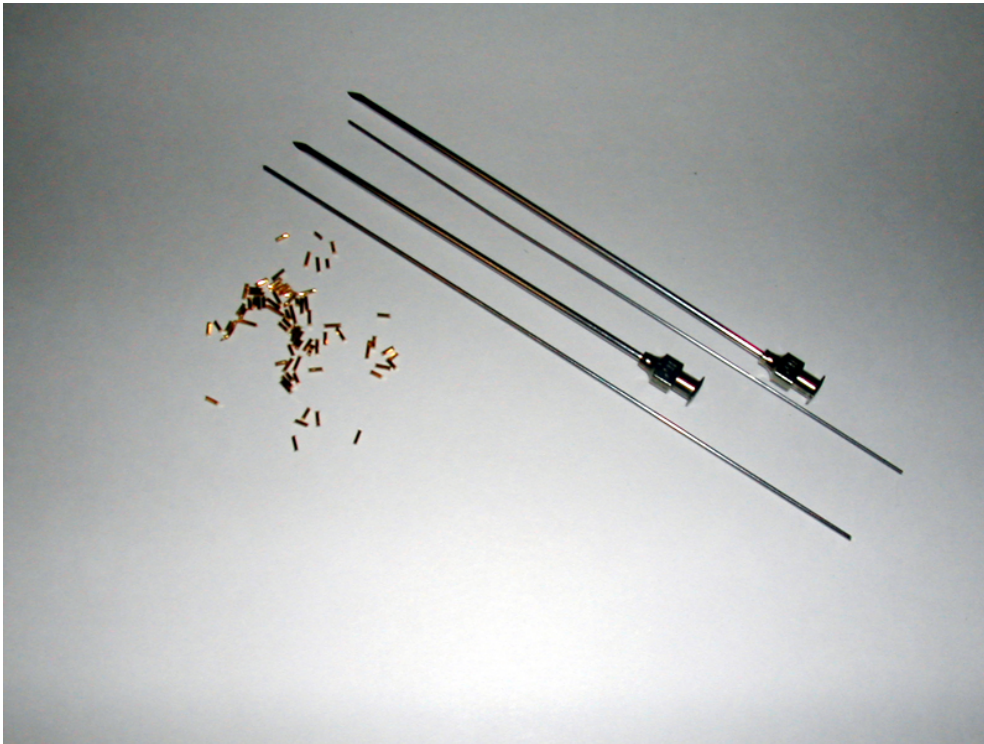
Landskronngasse 6, 8600 Bruck a.d. Mur

Telefon: 03862/58491

Telefax: 03862/58491 - 5

email: office@kleintierordination.com

Bei chronischen, orthopädischen Erkrankungen wie Arthrosen (Arthrose der Hüftgelenke durch HD, Arthrose von Schulter-, Ellenbogen oder Kniegelenken) kann bei erfolgreicher Akupunktur durch das Implantieren von etwa 3 mm langen, sterilen **Golddrahtstückchen** an den Akupunkturpunkten eine Art „Dauerakupunktur“ vorgenommen werden. Arthrosebedingte Schmerzen werden gelindert und damit des Wohlbefinden und auch die Mobilität des Patienten deutlich gefördert.



Golddrahtimplantate

“ BERATEN - HELFEN - HEILEN - PFLEGEN ”